



1. Angaben zur Person

Familienname, akad. Grad, ggf. Geburtsname		Lichtbild *
Rufname/Vorname/n	Geburtsdatum/-ort	
Familienstand		
<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit (Datum) <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden		
Plz und Wohnort		
Anschrift (Str., Haus-Nr.)		
Telefon	Mobil	Jahr der Aufnahme *
E-Mail-Adresse		Staatsangehörigkeit(en)

2. Weitere Angaben zur eigenen Person

2.1 Bestehen Beeinträchtigungen, die der beabsichtigten Tätigkeit entgegenstehen können?	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, folgende : <div style="text-align: right;">(Bitte ggf. Nachweise vorlegen)</div>	
2.2 Ist derzeit ein Strafverfahren gegen Sie anhängig, das für die Art des zu besetzenden Arbeitsplatzes von Bedeutung ist?	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei (Polizei/Staatsanwaltschaft/Gericht): Art der zur Last gelegten Handlung:	Aktenzeichen
2.3 Liegen strafrechtliche Verurteilungen vor, die für die Art des zu besetzenden Arbeitsplatzes von Bedeutung sind?	
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Gericht, Datum des Urteils und Aktenzeichen 	

* Freiwillige Angabe

Weiter auf Seite 2 Nr. 3 und 4 !

Bitte beachten Sie zudem den Ergänzungsfragebogen für die Gehaltsabrechnung !

3. Vor- und Ausbildung, sonstige Kenntnisse und Fertigkeiten (z. B. EDV-Kenntnisse, Sprachen)

Schulen, Studium, Berufsausbildung, Vorbereitungsdienst, etc., bitte lückenlos zusammenstellen		
von - bis	Schule/Ausbildungsstätte/Ausbildungsrichtung	Prüfungen/ggf. Note/Platzziffer
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Schreibmaschinenkenntnisse nein ja, ca. Anschläge Führerschein: nein ja
ggf. Klasse:

4. Bisherige Tätigkeiten (bitte genaue Zeitangaben)

Berufliche Tätigkeiten; Wehr-, Zivildienst		
von - bis	als / bei	Nur für Zeiten im öffentl. Dienst Eingruppierung / Beendigungsgrund
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Für die Berechnung der Beschäftigungs-, Dienst- und Jubiläumszeiten sind die aufgeführten Zeiten, soweit sie im öffentl. Dienst zurückgelegt wurden, spätestens innerhalb von drei Monaten (Ausschlussfrist!), gerechnet vom Zeitpunkt des Dienstantrittes bei der Stadt Erlangen, durch die Vorlage von Zeugnissen, Bestätigungen, etc. nachzuweisen.

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir ist bekannt, dass wissentlich falsche Angaben die fristlose Kündigung, die Anfechtung der Einstellung oder ein Disziplinarverfahren mit dem Ziel der Entlassung nach sich ziehen können. Ich bin darüber informiert, dass ich alle wesentlichen Änderungen in den vorgetragenen Verhältnissen, insbesondere Gewährung u. Entzug von Renten, Wohnsitz- und Familienstandsänderungen, Beschäftigung des Ehegatten im öffentlichen Dienst, Änderungen in den Voraussetzungen für das Kindergeld etc., dem Personalamt rechtzeitig mitteilen muss.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Hinweis nach Art. 16 Abs. 3 des Bay. Datenschutzgesetzes und Art. 102 f. des Bay. Beamtengesetzes: Die geforderten Angaben sind bei Beamten zur Prüfung der Voraussetzungen für eine Übernahme ins Beamtenverhältnis notwendig (Art. 5, 6 Abs. 1, 20, 22 Abs. 1, 23, 25, 32-40, 81, 99 BayBG, §§ 7, 9, 33 BeamtStG, §§ 35 ff. Laufbahnverordnung). Für die Einstellung als Arbeitnehmer werden die Daten erhoben, um die Vergütung und den Urlaubsanspruch festsetzen zu können (26 ff. TVöD). Dies macht zudem die elektronische Speicherung Ihrer Daten erforderlich.